

Bericht der Agentur für Arbeit Hameln:

Arbeitslosenzahl steigt saisonbedingt erneut an – 1.157 Arbeitslose mehr als im Dezember

Dienstag, 31. Januar 2017 – **Hameln (wbn).** Die Arbeitslosenzahlen für den Januar im **Weserbergland** sind nun veröffentlicht: Im Januar stieg die Zahl der Arbeitslosen im Einzugsgebiet der Arbeitsagentur Hameln um 9,4 Prozent: Das sind 1.157 Personen, die sich im Januar arbeitslos meldeten. Die Arbeitslosenquote liegt im Bezirk Hameln bei genau 7 Prozent, in Niedersachsen bei 6,2 Prozent und deutschlandweit bei 6,3 Prozent.

Grund für den erneuten Anstieg ist die kalte Witterung. Dadurch hat der bisher eher moderate saisonale Anstieg der Arbeitslosigkeit im Januar voll durchgeschlagen. Trotz des saisonal bedingten starken Anstiegs gibt es 712 Arbeitslose weniger als noch vor einem Jahr. Zusätzlich gab es im Monat Januar 146 freie Arbeitsstellen weniger als noch im vergangenen Monat. Trotzdem wurden 650 Arbeitsstellen im Januar neu zur Besetzung gemeldet. Das gesamte Stellenangebot liegt aber bei 2.478 freien Arbeitsstellen und somit um 5,6 Prozent höher als noch im Januar 2016.

Fortsetzung von Seite 1

Ursula Rose, Vorsitzende der Geschäftsführung bei der Agentur für Arbeit Hameln, zu der aktuellen Entwicklung: „Auch wenn der Arbeitsmarkt über den Winter pausiert, wird über das Jahr eine große Nachfrage nach Arbeitskräften bestehen. Für ungelernte Arbeitskräfte ist das Risiko, arbeitslos zu werden und zu bleiben, allerdings weiterhin hoch, denn in erster Linie werden Fachkräfte gesucht.“

Im Bezirk der Arbeitsagentur Hameln waren im Januar 3.029 Ausländer als arbeitslos gemeldet. Das sind 27,1 Prozent mehr als noch vor einem Jahr. Dazu gehören sowohl Menschen, die schon lange im Weserbergland leben, als auch Flüchtlinge, die erst in den vergangenen Jahren des Weg ins Weserbergland gefunden haben.